

Stadtgemeinde Mautern a.d.Donau**VERHANDLUNGSSCHRIFT**über die Sitzung des **GEMEINDERATES****öffentlicher Teil**

am Donnerstag, den 26. Juli 2022, im Sitzungssaal des Rathauses Mautern.

Beginn: 19.00 Uhr  
 Ende: 20.50 Uhr

Die Einladung erfolgte am 20. Juli 2022  
 durch Kurrende bzw. E-mail

Anwesend waren:

Bürgermeister  
 Vizebürgermeister

Heinrich BRUSTBAUER  
 DI Gregor MAYER

die Mitglieder des Stadtrates:

StR<sup>in</sup> Heidrun ACHLEITNER  
 StR Karl SCHÖLLER

StR Ing. Martin HOFBAUER

die Mitglieder des Gemeinderates:

GR Anton BRUSTBAUER  
 GR<sup>in</sup> Gerlinde ECKER, MSc  
 GR Stephan GRUBER  
 GR<sup>in</sup> Claudia KOPPEL

GR Thomas DAFERNER  
 GR Andreas EDER  
 GR Christoph HORACZEK  
 GR Manfred KOVAC  
 GR Mathias MAISSNER

GR Oliver MANN, BA  
 GR<sup>in</sup> Anna SCHÖLLER  
 GR Christian SÜHS

GR Christoph SIMLINGER  
 GR<sup>in</sup> Gerlinde SZLEZAK

Anwesend war außerdem:

Emmerich GATTINGER als Schriftführer

Birgit FLUCH als Auskunftsperson (bis 19.25 Uhr)

Entschuldigt abwesend waren:

GR Thorsten WEIGL  
 GR<sup>in</sup> Manuela LEHMANN

StR<sup>in</sup> Verena SPREITZER, MBA  
 GR<sup>in</sup> Ing. Renate MATOUS

Unentschuldigt abwesend war:

Vorsitzender: Bürgermeister Heinrich BRUSTBAUER

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Auf eine Verlesung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 23. Juni 2022 wird verzichtet, da dieses den Mitgliedern des Gemeinderates zugestellt wurde. Das Sitzungsprotokoll Nr. 22 lag in der Zeit vom 29. Juni 2022 bis 25. Juli 2022 zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

## TAGESORDNUNG

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit.
2. Abstimmung über das Protokoll der Sitzung vom 23. Juni 2022 und Genehmigung/Abänderung/ Nichtgenehmigung desselben
3. 1. Nachtragsvoranschlag 2022.
4. Änderung örtliches Raumordnungsprogramm, MAUT-FÄ2-11908 und örtlicher Bebauungsplan, MAUT-BÄ3-12025, Auflagepunkt 2.
5. Herstellung Ersatzquartier Feuerwehr.
6. Genehmigung Entwurfsplanung Gemeindezentrum Planstand 25. Mai 2022.
7. Weiterführung Feuerwehrrhäuser in den Katastralgemeinden.
8. Satzung Gemeindeverband „Musikschule Wachau“.
9. Vermietung Austraße 3 an Bühne Mautern.
10. Vermietung Austraße 3 an Trachtenkapelle Mautern.

### **Nicht öffentlich:**

11. Personalangelegenheit: Verlängerung Personalüberlassung DI(FH) A. Karl.

## Verlauf der Sitzung

**Zu Punkt 1:** Bürgermeister Brustbauer stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates gegeben ist.

**Zu Punkt 2:** **Abstimmung über das Protokoll der Sitzungen vom 05. Mai 2022 und Genehmigung/ Abänderung/ Nichtgenehmigung desselben.**

Bürgermeister Brustbauer fest, dass gegen das Protokoll Nr. 22 der Sitzung des Gemeinderates vom 05. Mai 2022 keine Einwände oder Änderungswünsche eingebracht wurden. Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

**Zu Punkt 3:** **1. Nachtragsvoranschlag 2022.**

Bürgermeister Brustbauer übergibt das Wort an StR DI Mayer. Er informiert den Gemeinderat über die Notwendigkeit zur Erstellung eines Nachtragsvoranschlages für 2022. Der Entwurf lag in der Zeit von 08. Juli 2022 bis 22. Juli 2022 zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Es wurden keine Stellungnahmen oder Erinnerungen eingebracht. Er bringt dem Gemeinderat die wesentlichen Änderungen zum Voranschlag 2022 näher und erläutert in kurzen Worten die Gründe dafür. Das Nettoergebnis hat sich im Vergleich zum Voranschlag positiv verändert.

Der Ergebnishaushalt weist nun Gesamteinnahmen in Höhe von € 15.112.000,00 und Gesamtausgaben in Höhe von € 10.041.900,00 aus. Im Ergebnishaushalt – nach den Entnahmen von € 14.500,00 und Zuführungen von € 30.000,00 – ergibt sich daher ein budgetiertes positives Nettoergebnis von € 5.054.600,00. Der Dienstpostenplan, sowie die anderen erforderlichen Anhänge sind dem Nachtragsvoranschlag beiliegend. Er berichtet über die eingearbeiteten Änderungen gegenüber dem Voranschlag 2022, sowie Anfragen, die im Ausschuss gestellt wurden und empfiehlt die Annahme des NTVA 2022. An der Besprechung, zu diesem Punkt, bzw. Erörterung der gestellten Anfragen nehmen teil: Bgm. Brustbauer, GR Brustbauer, GR Gruber, StR Schöllner sowie Kassenverwalterin B. Fluch und StADir. Gattinger als Auskunftspersonen

**Antrag des StR DI Mayer:** Der Stadtrat möge dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorschlagen: Der 1. Nachtragsvoranschlag 2022 wird inklusive aller darin genannten Festlegungen und Beilagen beschlossen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** 16 Stimmen dafür,  
3 Stimmen dagegen (GR<sup>in</sup> Slezak, GR Brustbauer, GR Gruber).

**Auskunftsperson Kassenverwalterin Birgit Fluch verlässt die Sitzung um 19.25 Uhr.**

**Zu Punkt 4:** **Änderung örtliches Raumordnungsprogramm, MAUT-FÄ2-11908 und örtlicher Bebauungsplan, MAUT-BÄ3-12025, Auflagepunkt 2.**

Der Bürgermeister erinnert an die Sitzungen des Gemeinderates vom 24. März 2022, worin die Änderungen des örtlichen Raumordnungsprogrammes mit der Zahl MAUT-FÄ2-11908 und die Änderung des örtlichen Bebauungsplanes mit der Zahl MAUT-BÄ3-12025, mit Ausnahme der Punkte 2 und 3 beschlossen wurden. Beim Änderungspunkt 2 war die positive Stellungnahme des Sachverständigen Dr. Haas für Natur- und Landschaftsschutz vom Amt der NÖ Landesregierung ausständig. Dieser forderte die Einholung eines Gutachtens zur Absiedelung von Ziesel, die auf dem Grundstück Nr. 795/16 der KG. Mautern leben. Dieses Gutachten wurde von der Gemeinde beauftragt, aber von der Gutachterin Dr. Enzinger an den Sachverständigen und an die Stadtgemeinde Mautern nicht zeitgerecht übermittelt. In weiterer Folge wurde auf Grund verschiedener Umstände das Büro „Land in Sicht“ mit einem Absiedlungskonzept und einem Maßnahmenkatalog zur Vorlage beim ASV des Landes beauftragt. Beide Gutachten liegen nun vor, ebenso die Bestätigung des Heeres betreffend der Pflegemaßnahmen der im Konzept genannten Absiedlungsflächen. Alle genannten Unterlagen sind bereits an Dr. Haas als ASV f. Naturschutz vom Land NÖ übermittelt worden, damit er eine positive Stellungnahme zur Umwidmung formuliert. Auch das Artenschutzkonzept ist bereits fertig gestellt und zur Genehmigung bei der Abteilung RU5 des Landes NÖ eingereicht. In der Zwischenzeit liegt nun auch die positive Stellungnahme des Naturschutz-Amtssachverständigen vor.

Die Auflagen wurden bereits mit den anderen, bereits beschlossenen Auflagepunkten öffentlich kundgemacht, alle erforderlichen Verständigungen (betroffene Grundstückseigentümer, Eigentümer Nachbargrundstücke, Postwurf, Gemeindebürger, Nachbargemeinden, Interessensvertretungen und politische Vertretungen) wurden durchgeführt. Zum Auflagepunkt 2 ist eine Stellungnahme der Freiwilligen Feuerwehr Mautern eingegangen, diese wird von StR Ing. Hofbauer vollinhaltlich verlesen. Danach erfolgt die Verlesung der Behandlung der Stellungnahme des Raumplaners.

Daher kann nun auch der Beschluss des Gemeinderates erfolgen. Die entsprechenden Verordnungen liegen dem Protokoll als Beilage „A“ für die Änderung des Raumordnungsprogrammes Punkt 2, sowie als Beilage „B“ für die Änderung des örtl. Bebauungsplanes Punkt 2 vor. Ohne Wortmeldungen.

**Antrag des Stadtrates:** Der Stadtrat ersucht den Gemeinderat um Beschlussfassung des Änderungspunktes 2 der Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes mit der Zahl MAUT-FÄ2-11908-A und zur Änderung des örtlichen Bebauungsplanes mit der Zahl MAUT-BÄ3-12025-A. Die Verordnungen Zahl MAUT-FÄ2-11908-A, als Beilage „A“ und Zahl MAUT-BÄ3-12025-A, als Beilage „B“ liegen dem Protokoll bei.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

### **Zu Punkt 5: Herstellung Ersatzquartier Feuerwehr.**

Der Bürgermeister übergibt an StR Ing. Hofbauer. Dieser erläutert in einigen Worten die Hintergründe zur Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes. Er berichtet, dass im Zuge des Verkaufes des Areals Schloss Mautern und angrenzende Liegenschaften, sowie im Hinblick auf die Planungen und den Neubau des neuen Gemeindezentrums ein Ersatzquartier für die FF Mautern erforderlich wird. Als Vorschlag steht im Raum, das Bauhofareal entsprechend zu adaptieren, um eine vorübergehende parallele Nutzung für die Feuerwehr Mautern zu ermöglichen. So sollen die Fahrzeuge in der Halle des Wirtschaftshofes eingestellt und die Fahrzeuge des Wirtschaftshofes bei den best. Überdachungen untergestellt werden. Außerdem sollen Container am Areal aufgestellt, sowie verschiedene Räume des Wirtschaftshofes für die Feuerwehr zur Verfügung gestellt werden. Gespräche mit dem Bauhofleiter, sowie der Feuerwehr wurden bereits geführt. Bgm. Brustbauer gibt außerdem weitere Informationen, vor allem im Hinblick auf die geschätzten Kosten, aber auch einige Details zur getrennten Nutzung einzelner Räumlichkeiten. Ein Informationsabend für alle Feuerwehrmitglieder aller Feuerwehren wurde bereits durchgeführt. Zu diesem Punkt entsteht eine ausführliche Debatte, es melden sich zu Wort: GR Gruber, Bgm. Brustbauer, GR Brustbauer, StR Ing. Hofbauer.

**Antrag des Stadtrates:** Der Stadtrat schlägt dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vor: Als Ersatzquartier zwischen Auszug aus dem Feuerwehrhaus und der Fertigstellung des neuen Feuerwehrhauses soll der Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Mautern adaptiert und genutzt werden.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

### **Zusatzantrag des GR Brustbauer und StR Ing. Hofbauer:**

Der Gemeinderat wird ersucht, für die Übersiedlung der Feuerwehr Mautern in den Wirtschaftshof Budgetmittel in Höhe von € 60.000,00 zur Verfügung zu stellen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

### **Zu Punkt 6: Genehmigung Entwurfsplanung Gemeindezentrum Planstand 25. Mai 2022.**

Der Bürgermeister übergibt das Wort nochmals an StR Ing. Hofbauer. Er verweist auf die bisherigen Gespräche mit allen an der Planung des Gemeindezentrums beteiligten Personen und künftigen Nutzern. Nunmehr steht das Raumprogramm der einzelnen Gebäude fest, der von der Firma Amm GmbH ausgearbeitete Entwurfsplan samt Flächenaufstellung mit Stand 25. Mai 2022 soll durch den Gemeinderat beschlossen und freigegeben werden. Die Planung wird mittels Beamer bildlich dargestellt, StR Ing. Hofbauer erläutert die Plandarstellungen. Im Anschluss werden Anfragen von GR Gruber gestellt und von StR Ing. Hofbauer, sowie von Bgm. Brustbauer beantwortet.

**Antrag des Stadtrates:** Dem Gemeinderat wird vorgeschlagen, die Entwurfsplanung samt Flächenaufstellung des Gemeindezentrums zum Planstand 25. Mai 2022 freizugeben.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

**Zu Punkt 7: Weiterführung Feuerwehrrhäuser in den Katastralgemeinden.**

Der Bürgermeister erläutert den Inhalt der Gespräche mit Vertretern des Landes NÖ hinsichtlich der Finanzierung des neuen Feuerwehrrhauses Mautern. Außerdem verweist er auf den Informationsabend für die Mitglieder der Feuerwehren in der Gemeinde. Nunmehr soll der Gemeinderat in einem Grundsatzbeschluss festhalten, dass die Stadtgemeinde Mautern künftig keinerlei Ansuchen um Bedarfszuweisung oder um sonstige Zuwendungen des Landes Niederösterreich oder des NÖ Landesfeuerwehrverbandes stellt. Dies betrifft die beiden Feuerwehrrhäuser Mauternbach und Baumgarten. Es folgen keine Wortmeldungen zu diesem Punkt.

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat wird zu folgender Beschlussfassung ersucht: Die Stadtgemeinde Mautern verpflichtet sich gegenüber dem Land Niederösterreich und dem NÖ Landesfeuerwehrverband, künftig keinerlei Ansuchen um Bedarfszuweisungen oder sonstiger Zuwendungen im Zusammenhang mit den Feuerwehrrhäusern Mauternbach und Baumgarten zu stellen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** 18 Stimmen dafür,  
1 Stimmenthaltung (GR Gruber).

**Zu Punkt 8: Satzung Gemeindeverband „Musikschule Wachau“.**

Der Bürgermeister übergibt das Wort an StR<sup>in</sup> Achleitner. Diese berichtet über die Notwendigkeit, die vorliegende Satzung der Musikschule zu beschließen. Dieser Beschluss wird erforderlich, um die rechtlich korrekten Voraussetzungen zum Fortbestand der Musikschule Wachau zu gewährleisten. Die bisher für den Verband geltenden Satzung wurden vom Land NÖ rückwirkend als nicht gesetzeskonform erachtet. Die vorliegenden Satzungen wurden vom Land NÖ übermittelt und sollen in allen Mitgliedsgemeinden wortgleich beschlossen werden. Danach eröffnet der Bürgermeister die Diskussion zu diesem Punkt, daran beteiligen sich GR Gruber, Bgm. Brustbauer und GR Brustbauer.

**Antrag des Stadtrates:** Der Stadtrat ersucht den Gemeinderat, er möge die als Beilage „C“ vorliegende Satzung der „Musikschule Wachau“ beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** 17 Stimmen dafür,  
1 Stimmenthaltung (GR<sup>in</sup> Ecker),  
1 Stimme dagegen (GR Brustbauer).

Der Gemeinderat wird ersucht, dass die Stadtgemeinde Mautern ein Mitglied in den künftigen Prüfungsausschuss des Gemeindeverbandes entsenden wird. Außerdem wird festgehalten, dass der Männergesangsverein Mautern ohne Stimmrecht an den Sitzungen der Verbandsversammlungen teilnehmen darf. Diese Vorschläge finden allgemeine Zustimmung.

**Zu Punkt 9: Vermietung Austraße 3 an Bühne Mautern.**

Der Bürgermeister berichtet über ein Gespräch mit der Bühne Mautern. Der Verein kann sich den angebotenen Mietvertrag lt. Gemeinderatssitzung vom 05. Mai 2022 finanziell nicht leisten. Daher ersucht der Verein um Vermietung nur eines Teiles des ursprünglich angebotenen Obergeschosses. Der Teil soll etwa ein flächengleiches Ausmaß haben, wie bisher im Erdgeschoss vom Verein gemietet. Daher soll auch der Mietzins in etwa gleichbleiben wie bisher. Über diesen Vorschlag möge der Gemeinderat neuerlich befinden. Hier meldet GR Brustbauer zu Wort.

**Antrag des Stadtrates:** Der Stadtrat ersucht den Gemeinderat um folgenden Beschluss: Die Bühne Mautern erhält einen Mietvertrag für einen Raum im Obergeschoss der Austraße

3, im Ausmaß von 54,87m<sup>2</sup> (im Plan als Unterweisungsraum dargestellt), der flächenmäßig etwa den bisher im Erdgeschoss angemieteten Flächen entspricht. Der Mietzins wird nach den aktuellen Richtsätzen vorgeschrieben. Ein neuer Mietvertrag für diesen Raum im Obergeschoss des Hauses soll befristet von 01. Sept. 2022 bis 31. Dez. 2024 ausgestellt werden.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

**Zu Punkt 10: Vermietung Austraße 3 an Trachtenkapelle Mautern.**

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über Besprechungen mit der Trachtenkapelle Mautern. Diese nutzt bis dato ein Lager und Räume für die Probenfertigkeit im Schloss Mautern, allerdings existiert für deren Nutzung im Schloss kein Mietvertrag, es wird keine Miete bezahlt. Lediglich die Betriebskosten werden von der Trachtenkapelle bestritten. Als Ersatzlösung steht nun folgender Vorschlag im Raum: Die freiwerdende Räumlichkeit der Bühne Mautern im Erdgeschoss soll künftig an die Trachtenkapelle zur Nutzung als Archiv und Lager vergeben werden. Außerdem soll das Jugendzentrum Mautern bis zur Fertigstellung der neuen Räume im Gemeindezentrum der Trachtenkapelle als Probelokal zur Verfügung gestellt werden. Hier melden sich Bgm. Brustbauer, StR Ing. Hofbauer und GR Brustbauer zu Wort.

**Antrag des Bürgermeisters:** Der Gemeinderat möge beschließen: Die Trachtenkapelle Mautern erhält die bisher von der Bühne Mautern angemieteten Räume im Erdgeschoss der Austraße 3 zur Miete von 01. Sept. 2022 bis 31. Dez. 2024. Der derzeit übliche Mietzins für Lagerräume samt Betriebskosten wird im Mietvertrag vorgeschrieben. Außerdem wird das Jugendzentrum in der Austraße 3 der Trachtenkapelle als Probelokal zur Verfügung gestellt. Hier gelangt ein Mietzins zur Anwendung, der dem Männergesangsverein vorgeschrieben wird. Ein entsprechender Vertrag wird von 01. Sept. 2022 bis 31. Dez. 2024 erstellt. Diese Räume können somit bis zur Fertigstellung des Gemeindezentrums genutzt werden. Die Trachtenkapelle Mautern kann um außerordentliche Subvention der anfallenden Mietkosten ansuchen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.


**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

**Zu Punkt 11: Siehe nicht öffentlicher Teil des Protokolls.**


Bürgermeister Brustbauer schließt die Sitzung um 20.50 Uhr.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am 22. SEPT. 2022 genehmigt.

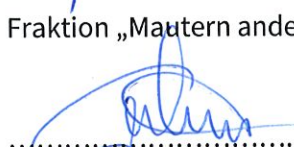
Der Bürgermeister:

  
.....  
(Bgm. H. Brustbauer)

Fraktion ÖVP:

  
.....  
(Vizebgm. DI G. Mayer)

Fraktion „Mautern anders“:

  
.....  
(GR S. Gruber)

Der Schriftführer:

  
.....  
(E. Gattinger)

Fraktion SPÖ:

.....  
(StR K. Schöllner)

Fraktion FPÖ:

  
.....  
(GR A. Brustbauer)